



- Thema** > Reaktionen auf Umgang mit freizügigen Darstellungen im Internet
- Aufgabe** > Fragen beantworten zu möglichen Begegnungen im Netz oder per Handy.
- Kompetenzen** > Die Schülerinnen und Schüler können sich zu sexualisierten Darstellungen im Netz eine eigene Meinung bilden und diese vertreten.
> Sie können über mögliche Gefahren und Erfahrungen offen diskutieren.
> Fachliche Kompetenzen nach Lehrplan 21: MI.1.1.d, MI.1.1.e, MI.1.2.f, MI.1.2.h, ERG.5.3.a, ERG.5.3.d
- Ablauf** > Schülerinnen und Schüler stellen sich im Kreis auf
> Lehrperson legt Fragekarten mit der Rückseite nach oben in den Kreis.
> Durch Zuwerfen eines Balles werden einzelne Schülerinnen und Schüler zum Beantworten der Frage «Wie reagierst du, wenn ...» aufgefordert.
- Zeitbedarf** > 20 Minuten
- Material** > 2 Kopiervorlagen mit je 10 Fragekärtchen zum Ausschneiden (Seiten 3–4)
- Übungslauf** > Die Schülerinnen und Schüler stehen im Kreis. In der Mitte liegen verdeckt Karten mit Fragen zu möglichen Begegnungen im Netz oder per Handy.
> S1 wirft S2 den Ball, geht zum Zentrum, deckt eine Karte auf, liest die Frage und legt die Karte aufgedeckt wieder nieder. S2 beantwortet die Frage, wirft den Ball S3, nimmt in der Kreismitte eine umgedrehte Karte auf und stellt die Frage. S3 antwortet, wirft den Ball S4 und stellt in der Kreismitte die nächste Frage usw. Wer eine Frage beantwortet hat, tritt einen Schritt zurück und darf nicht mehr angespielt werden.
> Wer eine Frage als unangenehm empfindet, tauscht die Karte aus. Die Lehrperson ergänzt bzw. kommentiert jeweils die Antworten mit nützlichen Hinweisen.
> Nach ca. 10 Fragen ist diese Kurzeinheit beendet. Sie kann aber auch ausgedehnt werden, bis alle in der Klasse zu Wort gekommen sind. Reichen die Karten nicht aus, werden sämtliche Karten wieder umgedreht. Die Antworten können durchaus unterschiedlich ausfallen.
- Kommentar** > Jugendliche erproben ihre Wirkung und Beliebtheit häufig über Selbstdarstellungen in Online-Communities. Sie können jedoch nicht immer einschätzen, welche Reaktionen diese Darstellungen auslösen – besonders, wenn sie sich «sexy» präsentieren. Als Folge von Selbstexponierung in den digitalen Medien kann es zu Kränkungen und zu sexueller Belästigung kommen. Die Kontrolle über ein intimes Bild geht schnell verloren. Zukünftige Beziehungen und Berufsaussichten können gefährdet werden. Aufnahme und Weitergabe von intimen Bildern an Dritte verletzen den persönlichen Lebensbereich. Sind erotische oder sexuelle Selbstdarstellungen einmal online in



Umlauf gebracht, besteht keine Möglichkeit mehr, deren Verbreitung zu stoppen. Vielen Jugendlichen unter 16 Jahren ist nicht bewusst, dass sie kinderpornografisches Material produzieren. Minderjährige können sich strafbar machen, insbesondere bei: Herstellen, Zeigen oder Weitergeben von pornografischen Bildern/Filmen an unter 16-Jährige (CH: Jugendschutz Art. 197 Strafgesetzbuch; FL: Strafgesetzbuch, Art. 218, 219) > Themen: Verleumdung, Bedrohung, Ehrverletzung.

- Zwischen 16 und 18 Jahren ist der Austausch von Pornobildern und -filmen explizit nicht strafbar (gilt für die Schweiz). Wer solches Bildmaterial jedoch weiterverbreitet, muss von Amtes wegen verfolgt werden.
- Wichtig ist, die Sicherheitseinstellungen der sozialen Plattformen zu nutzen. Damit lässt sich der Zugriff auf das eigene Profil sehr präzise regeln. Unbedingt überlegen, wem man welche Informationen zugänglich machen will. Bilder oder Filme, die andere blossstellen, niemals weitergeben, sondern löschen.



Wie reagierst du, wenn ...



... du merkst, dass jemand aus eurer Klasse auf WhatsApp durch Bilder blossgestellt wird?

... dir ein Freund erzählt, dass er peinliche Bilder von seiner Ex-Freundin an seine Kollegen senden möchte?

... dich jemand per SMS fragt, ob du mit ihr/ihm gehen willst?

... bei Instagram ein peinliches Bild von dir herumgezeigt wird?

... dir jemand ein pornografisches Handyvideo zeigt, das du ekelig findest?

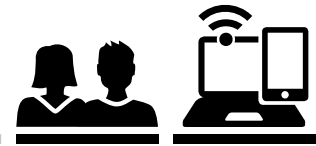
... du bemerkst, dass dein Bruder jede Menge Pornofilme auf seinem Computer gespeichert hat?

... dir jemand im Chat immer Fragen zu deinem Körper stellt?

... deine Freundin/dein Freund dich über die Webcam gerne nackt sehen würde?

... deine Ex-Freundin/dein Ex-Freund droht, ein Nacktbild von dir ins Internet zu stellen?

... du feststellst, dass dein jüngerer Bruder sich im Internet Pornos anschaut?



Wie reagierst du, wenn ...



... du ein Pornovideo zugesendet bekommst, aber nicht weißt, wer es gesendet hat?

... deine Freundin/dein Freund dich auffordert, zusammen ein Pornovideo zu schauen?

... deine Eltern alle Fotos, die du auf deinem Handy gespeichert hast, ansehen möchten?

... ein Bekannter deiner Eltern dich im Freibad trifft und dich mit seinem Handy fotografieren möchte?

... deine Freundin/dein Freund dich erwischt, wie du Pornobilder auf dem Handy anguckst?

... ein erotisches Bild deiner Freundin/deines Freundes plötzlich auf dem Handy deiner Kollegin/deines Kollegen auftaucht?

... deine Eltern dir verbieten, das Urlaubsbild, das dich leicht bekleidet zeigt, auf Facebook hochzuladen?

... du in der Umkleidekabine von oben eine Hand mit einem Handy siehst und bemerkst, dass du gefilmt wirst?

... du beobachten würdest, wie jemand aus deiner Klasse heimlich in der Umkleidekabine gefilmt wird?

... dir ein unbekanntes hübsches Mädchen/ein unbekannter hübscher Junge ein erotisches Bild von sich sendet und dich um ein Date bittet?